

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888**

143 (27.5.1888) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 143. Drittes Blatt.

Sonntag den 27. Mai

1888

## Das 4% Bad. Eisenbahn-Prämien-Anlehen vom Jahr 1867.

Nr. 3091. Die 21. Prämienziehung obigen Anlehens, an welcher diejenigen 1850-Obligationen theilnehmen, welche in der Serienziehung vom 3. April d. J. dazu bestimmt worden sind und nebst den betreffenden Prämien auf 1. August d. J. zur Heimzahlung kommen, wird

**Freitag den 1. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr,**

in diesseitiger Kanzlei, Zimmer Nr. 15, öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 26. Mai 1888.

**Großh. Bad. Eisenbahnschuldentilgungskasse.**

Selbst.

## Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken empfangen für **Abtheilung II. (Kleider)**: von Frau Generalleutnant Freifrau v. la Roche du Jarvis Bwe. ein Regenfah, Frau v. Sauten 13 größere Kittelchen, Frau S für kränliche Kinder für Eier 5 A. Ungenannt durch Nachlaß einer Rechnung 1 A. 70 K., desgleichen von Wilhelm Schleich 1 A. 25 K.; für **Abtheilung III. (Kinder-Sozialstation Dürheim)**: von Frau und Fräulein Wilsch 20 A.; Herrn Geh. Rath Dr. Ullmann von Ungenannt 25 A., F. S. 10 A., Herrn A. de Wille Schloß Riedelshausen 20 A.; durch Herrn Militäroberpfarrer Fingado von Ungenannt zur Erinnerung an ein liebes Verstorbenes 2 A., Frau Buchill 10 A., Fräulein Marie v. Bed 10 A.; für **Abtheilung IV. (Reichshule)**: von M. W. und Ch. D. 100 A.; Verein für „Wädchensfürsorge“: von Ihrer Hochgeborenen Frau Gräfin v. Rhena 20 A. Für diese reichen Zuwendungen sprechen wir hiermit unsern ehrerbietigsten, herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 26. Mai 1888.

Der Vorstand.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Durlacherstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Durlacherstraße 61 ist im Seitenbau eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Hirschstraße 48 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör, neu hergerichtet, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Waldstraße 8 im 2. Stock.

\* 31. Kaiserstraße 17 sind 2 Wohnungen, jede bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten.

\* Kaiserstraße 144 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

\* 21. Kaiser-Allee 69 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, geschlossener Veranda, Wasserleitung, Glasabschluss und allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

\* Leopoldstraße 42 ist eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer u. s. w. sofort oder auf Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Lessingstraße 31 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

\* Luisenstraße 21 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Ruppurrerstraße 24 sind im untern Stock 2 hübsche Zimmer mit oder ohne Küche an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Scheffelstraße 44 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

\* Schillerstraße 12 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenplatz auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Schwannenstraße 25 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* Spitalstraße 22 ist eine kleinere Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung, sogleich billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Waldstraße 8 ist der 2. Stock von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Wielandstraße 26 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 2, auf

Verlangen auch 3 schönen Zimmern mit Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* 31. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* 31. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Wilhelmstraße 42 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

\* Eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 7, Hinterhaus, 2. Stock.

Wegen Verfehlung ist eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern mit vollständigem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 47 im 2. Stock rechts.

Eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist im Hinterhaus auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 27 im 2. Stock des Vorderhauses links.

\* Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern nebst anstoßendem Schlafzimmer, Küche u. s. w. auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 25 im Laden.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Waldstraße 40b (Ludwigplatz) ist ein Laden sammt Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

## Ein schöner Laden

mit Kontor in Mitte der Stadt ist zu vermieten. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Chiffre X. 13 postlagernd Karlsruhe einsenden. 31.

## Laden

mit Wohnung von 3 Zimmern und Küche ist per sofort oder 23. Juli zu vermieten: Douglasstraße 18. Auskunft im Conditoreiladen ebendaselbst.

## Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von 4 Zimmern wird gesucht. Lage Mitte der Stadt, parterre oder erster Stock, per 23. Juli. Offerten unter E. P. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Laden mit Wohnung gesucht.

Ein Laden mit anstoßender Wohnung wird per 23. Juli oder 23. Oktober gesucht. Offerten unter L. J. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Laden-Gesuch.

21. Gesucht wird per Oktober ein mittelgroßer Laden mit Wohnung in Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter G. V. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

31. Ein kleineres, freundliches Zimmer ist an einen soliden Herrn oder an eine Dame billig zu vermieten: Kaiserstraße 215 im 4. Stock links.

\* Ruppurrerstraße 80 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

\* Kronenstraße 22 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Balkon für einen oder zwei Herren auf 1. Juni zu vermieten.

\* Schwannenstraße 30 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

\* Wielandstraße 26 sind ein oder auch zwei unmöblierte Zimmer an ruhige Leute sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 32 ist im Seitenbau im 2. Stock links ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Herrensstraße 58 sind im 3. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit schöner Aussicht an einen Herrn sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

\* Ruppurrerstraße 4, in der Nähe des Bahnhofes, im 2. Stock des Vorderbaues, ist ein schönes, großes, unmöbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Daselbst ist auch eine Schlafstelle auf 1. Juni zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer ist an einen oder zwei Herren mit guter und angenehmer Aussicht bei besserer Familie preiswürdig zu vermieten: Marienstraße 26 im 3. Stock.

\* Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer mit freier Aussicht ist an einen soliden Herrn um billigen Preis sofort zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 5 im Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

Eine möblierte Mansarde ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten; Werderplatz 42, 2. Stock.

\* 31. Kaiserstraße 211 sind zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermieten.

\* Kurvenstraße 5 ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer vom 1. Juni ab zu vermieten. Preis monatlich 8 Mark.

Hirschstraße 23 ist ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

\* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sehr billig zu vermieten: Kaiserstraße 187 im 3. Stock des Seitenbaues.

21. Schützenstraße 90 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer um billigen Preis zu vermieten.

31. Douglasstraße 5 ist im Kniestock ein schönes Zimmer nebst heizbarer Kammer und Keller an eine ruhige Mietherin auf 23. Juli zu vergeben.

\* 21. Lessingstraße 38 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer an einen Arbeiter oder an ein anständiges Frauenzimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

\* 21. Kaiser-Allee 69 ist ein unmöbliertes Zimmer an ein alleinstehendes Frauenzimmer zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht nach dem Marktplatz und mit besonderem Eingang, ist sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 74, eine Treppe hoch rechts.

\* Erbprinzenstraße 32 (Ludwigplatz), 1 Treppe hoch, sind ein schön möbliertes Zimmer und zwei unmöblierte Zimmer, sämtliche auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Cigarngeschäft.

**Pension-Anerbieten.**

\* Schwaneustraße 27 im 3. Stod kann ein ordentlicher Arbeiter Kost und Wohnung erhalten.

**Kost und Wohnung**

kann ein anständiger junger Mann sofort erhalten. Näheres Schwaneustraße 1 im 3. Stod.

**Anerbieten.**

\* Einem braven Mädchen, welches sich im Bügeln oder Nähen ausbilden will, wird gegen Hausarbeiten freie Wohnung und Kost gegeben. Näheres Kaiserstraße 157, 3 Treppen hoch.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Spitalstraße 27 ist eine gute Schlafstelle an einen Arbeiter sogleich zu vermieten.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Ein Schuhmacher sucht ein Zimmer, um darin zu arbeiten, mit oder ohne Pension. Zu erfragen Waldstraße 49 im 3. Stod des Hinterhauses.

**Pension-Gesuch.**

31. Für einen jungen Mann suche per 1. Juli Kost und Wohnung in ordentlicher Familie. Offerten erbeten an

J. Marum, 48 Kaiserstraße 48.

**Atelier-Gesuch.**

\* Für den Monat Juni wird ein größeres, fähles Atelier zu mieten gesucht. Gefällige Anerbieten erbeten in den Briefkasten des Hauses Seminarstraße 5.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein junges Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf Johanni Stelle: Amalienstraße 24 im 2. Stod des Hinterhauses.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Johanni Stelle. Näheres Amalienstraße 20 im ersten Stod.

\* Ein junges, braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf nächstes Ziel gute Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 18 im Vorderhaus, ebener Erde links.

\* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches das Reinigen der Zimmer gut versteht, schön bügeln und nähen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, findet auf Johanni Stelle: Kriegerstraße 65.

\* Ein reinliches, ordnungsliebendes Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, kann sogleich eintreten: Hirschstraße 7, parterre.

\* Ein sauberes Mädchen, welches fernieren kann und häusliche Arbeiten zu verrichten hat, wird bei gutem Lohn per sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle. Zu erfragen Zirkel 3, Ecke der Waldbornstraße, parterre.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's nächste Ziel Stelle: Zähringerstraße 30, Eingang durch den Laden.

**Tüchtige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können,** willig häusliche Arbeit besorgen und Liebe zu Kindern haben, finden sogleich und auf's Ziel Stellen durch Frau **Kant**, Waldstraße 21 im 2. Stod.

Nach Bruchsal in ein gutes Herrschaftshaus wird ein Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit besorgt. Hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Nähere Auskunft erteilt Frau **Kant**, Waldstraße 21 im 2. Stod.

\* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann, findet Stelle auf's Ziel: Bismarckstraße 35 im 3. Stod.

Ein besseres, nicht zu junges Zimmermädchen, welches gut nähen, bügeln und stricken kann und beste Zeugnisse aufzuweisen hat, wird auf nächstes Ziel oder früher gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße, im ersten Stod rechts.

\* Gesucht wird auf sofort ein solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht: Leisingstraße 33.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Ebenso ein Mädchen zu Kindern. Nur solche wollen sich melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Näheres Gottkauerstraße 1 a, eine Treppe hoch.

**U. Sch.** Kammerjungfern, Bonnen, Zimmermädchen, Köchinnen, Haus-, Küchen- u. Kinder mädchen, Büffeldamen, Kellnerinnen etc finden hier und auswärts sofort und auf Johanni Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 23.

**Dienst-Gesuche.**

Ein ordentliches, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht auf Johanni Stelle. Näheres Waldstraße 41, 1 Treppe hoch, bei **Louis Ullmann**.

Mehrere gut empfohlene Dienstmädchen, sowie perfekte Köchinnen und Zimmermädchen suchen sofort und auf Johanni Stellen durch **Theodor Kleiser**, Haupt-Placirungsbüreau, Blumenstraße 4.

\* Ein junges Mädchen vom Lande sucht unter bescheidenen Ansprüchen bis Johanni eine Stelle, in welcher dasselbe in der Hausarbeit gute Anleitung erhalten kann. Näheres Ritterstraße 32.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft in einigen Tagen Stelle. Zu erfragen Schloßplatz 7 im 3. Stod.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf Johanni passende Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 23, parterre.

Ein Mädchen, welches selbstständig einer beser u Küche vorstehen kann, sucht sofort oder auf Johanni Stelle. Näheres Erbprinzenstr. 23, parterre.

Ein braves Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann sowie häusliche Arbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder auf Johanni Stelle durch Frau **Kant**, Waldstraße 21 im 2. Stod.

\* Eine Köchin, welche einer feinen Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit verrichtet, sowie ein besseres Zimmermädchen suchen Stellen auf's Ziel. Ein Mädchen, welches putzen und waschen kann und auch gerne im Garten und Feld arbeitet, sucht sogleich Stelle durch Frau **Märker**, Sophienstraße 56 im 1. Stod des Seitenbaues.

Ein braves, anständiges Mädchen, welches gut Kleider machen, weisnähen und bügeln kann, im Zimmerdienst wohl erfahren und im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht sogleich oder auf's Ziel Stelle durch Frau **Kant**, Waldstraße 21 im 2. Stod.

**Stellen finden:**

Restaurationsköchinnen, Mädchen, welche gut kochen können, Haus- und Spilmädchen. Näheres bei Frau **Höller**, Hasanenstraße 34.

**Kommis-Gesuch.**

21. Ein junger Mann mit schöner Schrift, welcher zuverlässig und still arbeitet, wird auf 1. Juli gesucht. Offerten mit Angabe des Alters und der Gehaltsansprüche unter S. M. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Schneider-Gesuch.**

\* Ein Rock- und ein Westen-Schneider werden bei guter Bezahlung und dauernder Beschäftigung in oder außer dem Hause gesucht. Nur solche Arbeiter, welche ein gutes Stück Arbeit liefern, wollen sich melden bei **Fl. Krajač** in Turlach.

\* Tüchtige Herrschafts- und Gasthofköchinnen bessere und einfache Zimmer- und Kinder mädchen Haus- u. Spilmädchen, Kellnerinnen u. Mädchen für Küche und Hausarbeit finden sofort und auf's Ziel sehr gute Stellen durch Frau **Wenz**, Kronenstraße 3, Hinterhaus, 2. Stod.

**Gesellschaftlerinnen,** Kammerjungfern, Zimmermädchen, Köchinnen, Haus-, Küchen- und Kinder mädchen, ferner Büffeldamen, Kellnerinnen, Kellner, Kutcher und Diener finden sofort und auf Johanni stets die besten Stellen durch **Theodor Kleiser**, Haupt-Placirungsbüreau, Blumenstraße 4.

\* Eine tüchtige **Kleidermacherin** findet dauernde Beschäftigung: Waldstraße 51 im 3. Stod.

**U. Eine Restaurationsköchin** mit guten Zeugnissen wird nach Baden-Baden gegen hohen Lohn gesucht. 21. **E. W. Unglent**, Zirkel 32.

**T. Kellnerinnen,** bessere, gewandte, finden in ersten und größten Restaurants nach Baden-Baden, Freiburg und Heidelberg sehr verdienstreiche Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von **A. Tröster**, Lammstraße 5. 51.

**Stelle findet**

eine jüngere Kellnerin: Luisenstraße 75.

**Lehrling-Gesuch.**

Ein Junge, welcher Lust hat, das Tapezier-Geschäft zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **F. Guthrie**, Tapezier, Spitalstraße 43.

**Fuhrknecht.**

Ein tüchtiger Fuhrknecht wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Sophienstraße 65 im 3. Stod.

**Ein Fuhrknecht**

findet auf 1. Juni Stellung auf dem Hofe zu **Grünwinkel**. 31.

**Fuhrknecht-Gesuch.**

21. Ein fleißiger, gut empfohlener, stadtkundiger Mann findet sogleich Stelle als Eisführer in der **Eisfabrik Karlsruhe**. **Louis Benzinger**.

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein gebildetes Mädchen, welches das Kleidermachen und Bügeln gründlich erlernte und schon als Kammerjungfer diente, sucht bei einer Herrschaft eine Stelle und sieht dabei mehr auf gute gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres Bahnhofstraße 14 im 2. Stod zu erfragen.

Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stellung als **Bonne** oder **Stütze der Hausfrau**. Gest. Anerbieten unter sub P. H. 3 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**U. Stelle-Gesuch.**

\* 31. Ein junger Mann, verheiratet, welcher jede verlangte Caution stellen kann, sucht Stelle als Portier, Bureau- oder Bankdiener, Ausläufer etc. und bittet, Offerten an Herrn **E. W. Unglent**, Zirkel 32, gefälligst abzugeben.

**Dienstpersonal aller Branchen**

vermittelt und placirt sogleich und auf's Ziel hier und auswärts unter Zusicherung reeller Bedienung **Adolf Kast**, Waldstraße 21 im 2. Stod.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Körbe, Stroß- und Korbseffel werden billig geflochten und reparirt: Hebelstraße 1 im 4. Stod des Vorderhauses. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

**Obligation abhanden gekommen.**

Donnerstag den 24. ist eine Obligation über eine größere Geldsumme verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, gegen Belohnung den Namen des Eigentümers im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Edhaus zu verkaufen.**

Ein Edhaus mit Garten, Stallung, ziemlich viel Keller und sonstigem Raume, im Mittelpunkt der Stadt, kann unter günstigen Bedingungen gekauft werden. Offerten unter R. 4 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 31.

### Haus-Verkauf.

\*21. In gesunder Lage des westlichen Stadttheils ist ein sehr solid gebautes, der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Haus mit Garten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Jede Wohnung desselben besteht aus 5 geräumigen Zimmern nebst Küche, Bad, Veranda und allem sonstigen Zugehör. Das Haus rentirt sich zu 5 3/4%. Liebhaber wollen ihre Adresse unter Z. Z. im Kontor des Tagblattes abgeben. Unterhändler sind verboten.

### Ein Haus,

welches zwei Etagen hat und sich obenedes gut rentirt, zwischen der Karls- und Leopoldstraße, nächst der Kaiserstraße, steht zu verkaufen. Offerten werden unter S. S. im Kontor des Tagblattes entgegen genommen. 3.1.

### Bäckerei-Verkauf.

3.1. Eine im Gang befindliche, vollständig eingerichtete Bäckerei in guter Lage ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Restekanten mögen ihre Adressen unter 10 A. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

### Pferd-Verkauf.

\* Ein gutes Zugpferd ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Durlacherstraße 5.

### Klee ist zu verkaufen.

Näheres verlängerte Sophienstraße 131.

### Johannisbeerwein,

prima I. Sorte, 1887 geerntet, ist zu verkaufen, circa 300 Liter, im Ganzen oder auch von 25 Liter ab. Preis nach Vereinbarung. Näheres Auskunft Bahnhofstraße 14 im 2. Stock.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Ein gut erhaltener, vierrädriger Wagen ist zu verkaufen: Amalienstraße 18.

Ein gutes Sandpfeifenwägelchen ist preiswürdig zu verkaufen: Werderstraße 81.

\* Ein Kinderstühlwagen sowie ein Kinderstuhl sind billig zu verkaufen: Strichstraße 13 im 2. Stock.

Zwei Damenkostüme sind wegen Trauerfall im Auftrage zu verkaufen bei W. Bruckmann, Kleidermacherin, Kriegerstraße 40d.

Hunde zu verkaufen. Eine Rasse junge englische Doggen sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 9 im 2. Stock.

Zwei schöne junge Hühner sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Bähringerstraße 11 im 2. Stock.

Dachshund, ein sehr schönes, 1 Jahr altes Männchen von vorzüglichster Rasse, ist zu verkaufen. Näheres Auskunft Bähringerstraße 21 im Laden.

Jagdhund. Ein gelber, kurzhaariger, 11 Monate alter Jagdhund, mit sehr guten Anlagen, apportirt, ist um 40 Mark verkäuflich: Kaiserstraße 119.

Kauf-Gesuch. Ein größerer

Herrenschränktisch wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Ch. K. 4 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pflegeeltern-Gesuch. Ein Kind von 1 1/2 Jahren wird in die Pflege gegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Schulerei-Unterricht für Damen.

Die neue Unterrichts-Methode in gründlich praktischer Erlernung der Damen-Schusterel, welche neben wesentlicher Ersparnis auch als eine angenehme Arbeit zu betrachten ist, kann den Damen bestens empfohlen werden.

Näheres Amalienstraße 61 Hinterbau ebener Erde rechts, wo auch Musterstücke zur Einsicht stehen. 3.1.

### Zur Reise

empfehlen wir

Kalber-Chocolade, Katzenzungen, Chocolade Napolitaine, Chocolade Croquette, Chocolade voyage, Chocolade mexicaine, Chocolade à la vanille, Chocolade à la crème, Chocolade noyaux, Chocolade croquant, Chocolade nougat, Chocolade-Deserts assortis, alles in ganz frischer Waare. 3.1.

Carl Lindörfer & Cie., Conditoreiwaaren- u. Chocoladefabrik, Herrenstrasse 32.

### Kaffee, Kaffee,

frisch gebrannt, in allen Preislagen und vorzügl. Mischung, sowie rohen von Mt. 1.20 an, ferner frische Tafelbutter und Eier, Silber-Sauerfrant, sehr pikant eingemacht, empfiehlt

J. Dolland, Bahnhofstraße 28.

### Erfrischungsbonbons.

Rox und Drops etc.

in vielen Sorten empfehlen stets frisch

Carl Lindörfer & Cie., Conditoreiwaaren- und Chocolate-Fabrik, 3.1. Herrenstrasse 32.

### Orangen

(schöne Frucht)

per Stück 10 Pfa. bei

V. Merkle.

### Warmbrunner Biscuit,

feinstes und haltbarstes Reise-, Thee- und Weingebäck, empfohlen stets frisch

Carl Lindörfer & Cie., Conditoreiwaaren- und Chocolate-Fabrik, 3.1. Herrenstrasse 32.

### Zwiebelfuchen

von 1/2 10 Uhr an warm.

W. Schmidt, Hofbäder, 3.1. Birkel 29.

Emmenthalerkäse, grünen Kräuterkäse, Renchener Rahmkäse, Münsterkäse

empfiehlt in schönster Waare

H. Mengls, Amalienstraße 37.

Kinder-Wagen, Weiseförbe, Marktförbe 6.1.

in neuer, großer Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt

F. Wilhelm Döring,

Ecke der Ritter- und Bähringerstraße.



Starke, verzinkte

### Putzeimer

per Stück Mt. 1.30 und Mt. 1.45 empfiehlt 3.1.

Jacob Steidel, Kaiser-Passage 12 und 14.

### Weinstube

zum

### Prinz Wilhelm.

Empfehle Sonntag früh 10 Uhr warmen Zwiebelfuchen, Frühstücke, vorzügliche Weine, wozu höflichst einladet

W. Burkart.

Bei ungünstiger Witterung

### Zur Pappschüssel.

Heute Sonntag den 27. Mai 1888

### Abschieds-Concert

der Tyroler und Kärnthner Nieder-Sänger-Gesellschaft

Verrant und Edenhofer

im Vereine mit dem Gesangs- und Charakterkomiker

D. Gigel.

Anfang 4 Uhr und 8 Uhr.

### Bornhäusers Bierhalle.

\* Heute Sonntag den 27. Mai Konzert, ausgeführt von einer Abtheilung des 1. Badischen Leib-Dräger-Regiments Nr. 20.

Anfang 3 Uhr. Eintritt frei.

Siezu ladet höflichst ein

Kasimir Steimer.

### Statt besonderer Anzeige.

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens zeigen hoch erfreut an

Albert Eichtersheimer und Frau.

**† Todes-Anzeige.**  
Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigst geliebte Mutter, Großmutter, Schwiegermutter und Tante **Anna Sedemer**, geb. Kuder, im 71. Lebensjahre zu sich abzurufen. Karlsruhe, den 26. Mai 1888. Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen: **F. W. Sedemer**, Hauptlehrer.

# Zum Abbruch

wird der Anbau der Ausstellungshalle, in welchem sich die Dampfmolkerei befindet, dem Verkaufe ausgesetzt. Näheres daselbst.

### Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer lieben, unvergesslichen, nun in Gott ruhenden Nichte und Schwester

**Luise Graf,**

sowie für den Besuch während ihrer Krankheit und für die reichen Blumenspenden spreche ich im Namen der trauernden Hinterbliebenen meinen tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe, den 26. Mai 1888.

Frau Leon.

### Actiengesellschaft

### Kathol. Gesellenherberge Karlsruhe.

Bilanz vom 31. Dezember 1887.

Liegenthellen	„	34.000.—
Actiokapitalien	„	46.07.—
Kassenvorrath	„	21.13.—
ausstehende Actienanteile	„	2295.—
Inventarwerth	„	2472 58.—
Rechnungsreste vom lfd. Jahr	„	18.89.—
<b>Summa: Activa</b>	<b>„</b>	<b>58.853.67.</b>

Haben ab:		
Actienkapital	„	7.500.—
Schuldkapital	„	15.383.70.—
<b>Summa: Passiva</b>	<b>„</b>	<b>22.883.70.</b>

Reines Vermögen am 31. Dezemb. 1887. **15.964.97.**

Karlsruhe, im Mai 1888.

Der Vorstand. Der Aufsichtsrath.

Schm. Karlsruhe, 24. Mai. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute. — Auf dem Bahnhofe Mühlburg ist die Einführung der Gasbeleuchtung mit einem Kostenaufwand von 4000 M. beabsichtigt. Zunächst wird die Direktion der Gas- und Wasserwerke veranlaßt, hierüber einen genauen Plan behufs Vorlage an die Generaldirektion der bad. Staatseisenbahnen auszuarbeiten. — Auf Grund des vom Bürgerausschuß genehmigten Gemeindevoranschlags werden folgende Beiträge zur Zahlung angewiesen: an das Musikconservatorium 1800 M., an die allgem. Musikbildungsanstalt 1500 M., für den botanischen Garten der technischen Hochschule 500 M., für die Volkshilfsbibliothek 500 M., an den Schwarzwaldderein 400 M., an den Arbeiterbildungsverein 200 M. und an den Altersvereine 100 M. — Das Wasser- und Straßenbauamt theilt mit, daß das städt. Abwasser in Marau aufgestellt sei und zur Benützung bereit steht.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 27. Mai. II. Quartal. 70. Abonnements-Vorstellung. **Die Jungfrau von Orleans.** Trauerspiel in fünf Akten nebst einem Vorspiel von Schiller. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag den 28. Mai. II. Quartal. 71. Abonnements-Vorstellung. **Der Damen-Krieg.** Lustspiel in 3 Akten nach Scribe u. Legouvé; übersetzt von Laube. Neu einstudirt: **Am Klavier.** Lustspiel in einem Akt von Th. Barrière und Jules Verin. Heinrich von Flavigneul und Julius Franz; Herr Brehm, vom Stadttheater in Mainz, als Gast. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.

### Abis für die Herren Metzgermeister und Wurstfabrikanten.

21. Die unterzeichnete Firma beschickt die in Verbindung mit dem Verbandstage des Württembergischen Fleischerverbandes stehende

### Fachausstellung für Fleischer-Maschinen,

welche am 3. und 4. Juni d. J. in Heilbronn im Garten der Harmonie stattfindet, mit ihren Maschinen. — Sie wird u. A. einen Fleischwiege-Apparat und eine Mengemaschine verbesserten Systems im Betriebe zeigen und ladet die geehrten Interessenten zur Besichtigung und Prüfung ihrer Maschinen hierdurch höflichst ein.

Mit Hochachtung

Braunschweig. **Ed. Helpeke, vorm. C. A. Hammer sen.,**  
Spezialfabrik für Fleischer-Maschinen.

Zur

### Feier der goldenen Hochzeit des Centrumsführers Dr. Windthorst

veranstaltet der „Katholische Männerverein Constantia“ am Vorabende des festlichen Tages, am Montag den 28. Mai, Abends 8 Uhr, im obern Saale des Café Nowack ein

### Banket mit Musik.

Die verehrlichen Mitglieder auch der übrigen kathol. Vereine, sowie alle Freunde der katholischen Sache sind nebst ihren Familienangehörigen freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Bei diesem Banket im obern Saale des Café Nowack wird ausnahmsweise Bier vom Faß verabreicht.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 26. Mai. Karl Bollmer von Eggenstein, Schneider hier, mit Katharina Golderer von Desselbronn.
- 26. „ Andreas Herrmann von Bruchsal, Kaufmann hier, mit Katharina Doppe von Wormeln.
- 26. „ Theodor Schneider von Bruchsal, Kaufmann hier, mit Elise Charrier von Durlach.

#### Eheschließungen:

- 26. Mai. Heinrich Gräber von Kunetdors, Fellenhauer hier, mit Sofia Lehmann von Ralsch.
- 26. „ Wilhelm Gzel von Pforzheim, Bleicher hier, mit Wilhelmina Argast von Bruchsal.
- 26. „ Karl Eber von Bawerbach, Schreiner hier, mit Emilie Kuh von Webach.
- 26. „ Reinhard Schrein von Stöckelm, Güterarbeiter hier, mit Josefa Mrosch von Bruchsal.
- 26. „ Karl Kramer von Langewinkel, Fuhrmann hier, mit Luise Bischoff von Gerndach.
- 26. „ Ferdinand Jost von hier, Schlosser hier, mit Mathilde Albrecht von Ettlingen.
- 26. „ Friedrich Treiber von Webach, Kupferschmied hier, mit Luise Müller von Schluttenbach.
- 26. „ Thomas Hasner von Hüdingen, Glaser hier, mit Rosalia Jüngling von Ruppenheim.

#### Geburten:

- 25. Mai. August Heinrich, Vater Heinrich Geiger, Schuhmacher.
- 25. „ Paula Sofie, Vater Albert Eichterheimer, Kaufmann.

#### Todesfälle:

- 25. Mai. Albert, alt 23 Tage, Vater Bernhard Bürg, Pferdebediensteter.
- 25. „ Emilie, alt 8 Monate 16 Tage, Vater Karl Bipse, Schmieb.
- 25. „ Katharina Grab, alt 42 Jahre, Ehefrau des Tagelöhners Josef Grab.

### Karlsruher Wochenchau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg.

- 213. Laubensfreundin, von G. Greife hier.
- 214. Frühling, von Professor Karl Hoff hier.
- 215. Frühlingesblumen, von Jos. Kries hier.
- 216. Porträt, von D. Jffel hier.
- 217. Strand von der Normandie, von Herm. Peyer hier.
- 218. Beim Wein, von H. Kley hier.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

#### Neu jugerungen.

#### Vorübergehend ausgekauft:

Von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog: Eine Karte: „die Groß. Badische Schwarzwaldbahn von Hornberg bis Sommerau“ aus der Vogelschau nach der Natur gezeichnet von J. Weber in Bärth. Von der Halle'schen Maschinenfabrik und Eisengießerei in Halle o. S.: 1 Petroleummotor. Von A. Knappschneider in Durlach: 1 Lokomobile-Winde. Von G. Weibert in Philippsburg: 1 Ausziehschiff. Von W. Schindler in Karlsruhe: 1 Kassenstuhl.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Malsch [A. Ettlingen]. Gemälde-Ausstellung im Walehaufe des Malers Karl Stookmayer. Geöffnet täglich. Eintrittspreis 20 Pfg.